

Brennt Amerika?

geschrieben von Chris Frey | 7. April 2021

Also beschloss ich, etwas zu recherchieren. Es gibt eine Reihe von gerasterten Oberflächentemperaturdaten, typischerweise auf einem Gitter von 1° Breitengrad mal 1° Längengrad. Zuerst musste ich also herausfinden, welche Gitterzellen in welchen Ländern liegen. Das erforderte das, was wir früher „SMOP“ nannten, eine „kleine Angelegenheit der Programmierung“, die nur etwa einen Tag dauerte, um die Daten der Ländergrenzen zu finden und dann tatsächlich den Code zu schreiben, um sie in eine brauchbare Form zu konvertieren ... aber am Ende wusste ich, welche Gitterzellen in welchen Ländern liegen.

Dann habe ich die Temperaturdaten von Berkeley Earth und von den CERES-Satellitendaten abgerufen und sie grafisch dargestellt ... hier ist das Ergebnis:

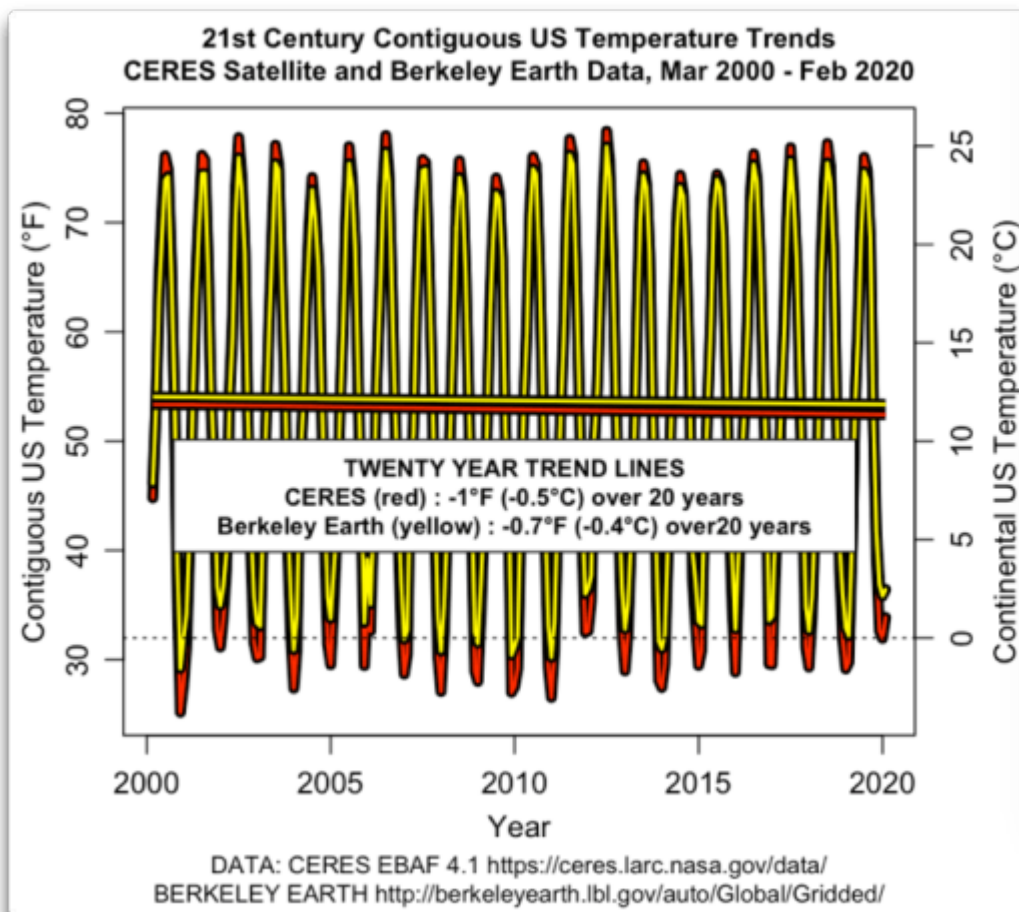


Abbildung 1: Temperaturtrends für die USA ohne Alaska und Hawaii

Abkühlung ... keine Erwärmung.

Abkühlung.

Nun, bevor jemand anfängt zu schreien „Aber das sind nur die USA, nicht der Globus!“, sage ich nur, das es ein Irrtum ist zu glauben, dass die Temperatur in den USA im Laufe des 21. Jahrhunderts gestiegen ist. Die USA haben sich in dieser Zeit abgekühlt.

Und das offenbart eine tiefe Wahrheit, die darin besteht, dass wir ohne genaue Thermometer, Hunderte und Aberhunderte von US-Oberflächentemperatur-Stationen und Satelliten nie wissen würden, ob sich die USA in den letzten zwei Jahrzehnten erwärmt oder abgekühlt haben ... die Veränderungen sind viel zu klein und zu weit verbreitet, als dass unsere menschlichen Sinne sie registrieren könnten. Millionen von US-Bürgern sind fest davon überzeugt, dass sich die USA im 21. Jahrhundert erwärmt haben, obwohl sie sich in Wirklichkeit abgekühlt haben.

Das war's. Kurz und bündig. Und nein, es ist kein Aprilscherz, es sind tatsächliche Daten.

Link: <https://wattsupwiththat.com/2021/04/01/is-america-burning/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE